

**TERMIN: 16.04. / ADAC-Historic-Rallye Nürnberger Land  
/ 91207 Lauf a.d.Pegnitz****07.04.2011**

## Historische Rallye in Franken

### Regio-Lauf statt Pause

Ende März fuhren die Traditions-Rallye-Wagen des Historic-Rallye-Cup im hessischen Melsungen den zweiten von insgesamt 9 Meisterschaftsläufen.

Zwar ist das Tabellenbild somit bislang nur wenig aussagekräftig, aber der Zwischenstand zeigt, dass zwei der ursprünglich favorisierten Teams tatsächlich wie erwartet vorne liegen.

Die Titelverteidiger Lothar Köhler /Ursula Glöde (Opel Kadett 1200, Laubach/Hess.) müssen sich jedoch zunächst mit Platz 2 hinter den Pfälzern Peter Diller /Walter Münch (Kaiserslautern, Saab 96) begnügen, die sich in der Tabelle bereits leicht absetzen konnten.

Der nächste Meisterschaftslauf steht für den 07.05. im Kalender der Serie.

Von einer Pause kann man dennoch nicht sprechen. Denn neben dem Deutschland-Championat werden Regional-Cups Süd und Nord ausgefahren. Und da steht bereits am Sa 16.04. ein Abstecher ins Frankenland auf dem Plan.

Bei der ADAC Rallye Nürnberger Land Historic mit Start und Ziel in Lauf a.d. Pegnitz geht es um Punkte für den **Historic-Regio-Cup Süd**.

### Nordlichter kommen...

Für einen Regio-Lauf ist es sicher ungewöhnlich, wenn die Teilnehmer 450 Kilometer weit anreisen.

Genau dies haben sich aber die Westfalen Peter und Linus Noll (Gütersloh) vorgenommen. Sie liegen nämlich im Regio-Cup Süd überraschend auf Platz 4 und rechnen sich mit ihrem legendären Volvo PV122S (Amazone) durchaus Chancen aus, nun die Führung zu übernehmen.

Der Nord-Konvoi wird ergänzt durch Rainer Schlesinger /Sabine Rade (BMW 1602, Kassel) und Rolf Blaschke /Peter Weinmann (VW Käfer 1500, Braunschweig) während die Süd-Tabellenführer Björn Weiß /Ines Brandes (Hannover, Mitsubishi Lancer) ihren Start absagen mussten.

### Der Süden schwächelt

Für die in der letzten Saison recht beachtlich vertretenen Süd-Teams scheint die Saison in diesem Jahr unter einem nicht so guten Stern zu stehen.

Das eigentlich favorisierte Team Georg und Lisa Karbach (VW Golf 1 GTI, Stockach/Bodensee) ist beruflich verhindert. Andreas und Sabine Kramer - das zweite Team vom Bodensee - hoffen darauf, dass die wunderschöne Lancia Fulvia noch rechtzeitig aus der Werkstatt gerollt werden kann. „Uns fehlen noch Ersatzteile aus Italien...!“

So ruhen die Süd-Hoffnungen zunächst auf dem Stern der Sailer-Brüder Norman und Harald (Mercedes 350SLC, Rottweil), die sicher wieder die gewohnt spektakuläre Fahrweise pflegen werden, aber das Punktesammeln dabei häufig vergessen.

**Kurs Süd-Titel ? Vater-Sohn-Team Noll aus Gütersloh****Schlesinger /Rade (Kassel) mit der BMW-Legende der 70er Jahre****Die Sailer-Brüder müssen diesmal punkten.....**

## Keine Teams aus Franken ?

Bei den Organisatoren der Serie ist eine leichte Enttäuschung nicht zu übersehen. „Wir hatten uns erhofft, einige Teams aus der Region anzuziehen. Das scheint aber nicht zu klappen...“

Auch die einzige fränkische Mannschaft im Championship (Manfred und Jürgen Lenkheit, Porsche 924, Coburg) hat bislang noch nicht genannt, da es offensichtlich Überschneidungen mit privaten Terminen gibt.

Bis zum Nennschluss am 12.04. bleibt aber noch Hoffnung darauf, dass sich das eine oder andere Team zum Start entschließen kann.

## Spanisch-Schweizer-Attraktion

Im Historic-Rallye-Cup entwickelt sich in diesem Jahr nicht nur das übliche Mundartengemisch aus Nord- und Süd-Teams, sondern nun mischen sich auch spanische und schweizerische Wortfetzen im Fahrerlager.

Gustavo Farias ist Spanier, lebt aber in der Schweiz. Sein Copilot Johann Gujer dagegen ist Schweizer durch und durch. Beide gemeinsam kämpfen um den **INTER-CUP** für ausländische Teams, den sie aktuell anführen.

Ihr Wagen – ein Renault R5 turbo – gehört sicherlich zu den Attraktionen dieser Rallye.

Der originalgetreue Nachbau der Werkswagen mit denen Renault Ende der 70er Jahre im internationalen Rallyesport antrat ist ein ausgesprochen diffiziles Gerät. Der 280-PS-Motor rumort unüberhörbar unmittelbar hinter den Fahrersitzen, Turbo und Auspuff glühen – und die Tanks dienen gleichzeitig als Sitz-Konsole....

So war das damals.



Favorit für den HRC-INTER-CUP: Farias /Gujer (Schweiz)



### Kontakt, alle Termine und Ausschreibungen:

[www.historic-rallye-cup.de](http://www.historic-rallye-cup.de)  
oder Tel. 0160-527-7985

### Zeitplan 16.04.2011

07:00 – 09:00	Papier- u. Fahrzeugabnahme Rallyezentrum Autohaus Baur 91207 Lauf a.d. Pegnitz
ab ca. 11:00	Besichtigung d. Fahrzeuge im Rallyezentrum möglich
12:31	Start 1. Fahrzeug
16:39	Ziel 1. Fahrzeug Gasthof zur Linde, Lauf a.d. Pegnitz